



Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmitglied Dr. Helmuth Sinn betraut.

BEHANDELTE TAGESORDNUNGSPUNKTE UND GETROFFENE ENTSCHEIDUNGEN:

**1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.03.2014:**

Auf Rückfrage des Vorsitzenden bestätigt das mit der Kontrolle und Mitunterzeichnung des Protokolls beauftragte Ratsmitglied Dr. Helmuth Sinn, dass die verfasste Sitzungsniederschrift den bei jener Sitzung erfolgten Besprechungen und gefassten Beschlüssen entspricht.

Somit genehmigt der Gemeinderat durch Abstimmung mittels Handerheben mit Stimmeneinhelligkeit das Protokoll.  
(Beschluss Nr. 16)

**2. Interpellation des Gemeinderatsmitgliedes Helga Morandell Strozzege der FREIHEITLICHEN PARTEI SÜDTIROL betreffend „Ehrungen, Empfänge, Plakatierungen ... für Kalterer Sportlerinnen und Sportler“:**

Der zuständige Gemeindereferent Dr. Raimund Fill verliest das Schreiben mit der Interpellation, welche folgende ist:

*„Vom 7. bis zum 16. März 2014 fanden die Paralympics in Sochi statt. Die olympischen Wettkämpfe für Sportlerinnen und Sportler mit körperlicher Beeinträchtigung genießen zwar nicht dieselbe mediale und öffentliche Aufmerksamkeit, wie die Olympischen Spiele; ungeachtet dessen, verlangen sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen zumindest gleichwertigen sportlichen Einsatz ab und haben Anspruch auf dieselbe Anerkennung der athletischen und menschlichen Leistung. An den Paralympics 2014 in Sochi haben auch die drei Kalterer Sportler Rupert Kamestrin, Christoph Depaoli und Werner Winkler teilgenommen.“*

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere comunale Dott. Sinn Helmuth.

PUNTI DELL'ORDINE DEL GIORNO CHE SONO STATI TRATTATI E DECISIONI PRESE:

**1. Approvazione del verbale della seduta del 17/03/2014:**

Su richiesta da parte del Presidente il consigliere Dott. Sinn Helmuth, incaricato con il controllo e la sottoscrizione del verbale, conferma, che il redatto verbale della seduta conforme alla conferenza fatta e alle redatte deliberazioni.

Così il Consiglio comunale approva il verbale tramite votazione espresso con alzata della mano con unanimità dei voti.  
(deliberazione n. 16)

**2. Mozione del membro del Consiglio comunale Helga Morandell Strozzege del Partito FREIHEITLICHE PARTEI SÜDTIROL riguardante „onoreficenze, benvenuto, affissioni ..... per atleti di Caldaro“:**

Il competente Assessore comunale Dott. Fill Raimund legge lo scritto con l'interpellanza, la quale è la seguente:

“vedasi testo”

*In diesem Zusammenhang ersucht die Unterfertigte um schriftliche und mündliche Beantwortung folgender Fragen:*

*1. Verdienterweise werden Sportlerinnen und Sportler nach deren Teilnahme an nationalen, internationalen und auch regionalen Wettkämpfen von der Gemeinde Kaltern empfangen und/oder mittels Anbringung eines Plakates an der Dorfeinfahrt geehrt. Nach welchen Auswahlkriterien werden Kalterer Athleten und Athletinnen diese Gratulationen zu teil?*

*2. Gab es auch einen offiziellen Empfang, eine Gratulation, oder dergleichen für die Kalterer Ice-Sledge-Hockey-Spieler bei den Paralympics und wann fand eine entsprechende Veranstaltung statt?*

*3. Wenn nicht, aus welchen Gründen wird die Leistung dieser drei Sportler seitens der Gemeinde Kaltern nicht honoriert?*

*4. Wäre es möglich, den oben genannten Sportlern baldigst für deren Teilnahme an den Paralympics, in der üblichen Form, zu gratulieren?“*

Gleich anschließend vermittelt er auch seine dazu vorbereitete Antwort und zwar:

*„Die Ehrung von Kalterer Sportlerinnen und Sportler wird grundsätzlich in Zusammenarbeit mit dem Kalterer Sportverein vorgenommen. Vor drei Jahren wurde als fixe Veranstaltung die Ehrung der Jungsportlerinnen und Jungsportler eingeführt.*

*Da bis zum jetzigen Zeitpunkt neben den Teilnehmern an den Paralympics auch ein Weltmeister zu ehren ist, haben wir mit dem KSV vereinbart, diese Kalterer Sportler in einem gebührenden Rahmen zu gratulieren. Die Ehrung wird gemeinsam mit dem Kalterer Sportverein organisiert. Der Termin ist noch festzulegen.“*

Das Gemeinderatsmitglied Helga Morandell Strozzege dankt für die erhaltenen Antworten mit denen sie sich zufrieden zeigt.

Subito dopo comunica anche la sua preparata risposta e cioè:

*“vedasi testo”*

Il membro del Consiglio comunale Morandell Strozzege Helga ringrazia per le risposte ricevute con le quali si dimostra soddisfatta.

**3. Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder Dr.Irene Hell, Dr.Heidi Egger und Harald Weis der DORFLISTE KALTERN-CALDARO betreffend die „Veröffentlichung der Vergütungen, Sitzungsgelder und anderer Zuwendungen von Lokalpolitikerinnen und -politikern, die mit Steuergeldern der Kalterer Bevölkerung bezahlt werden“:**

Der Vorsitzende verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

*„Vorausgesetzt, dass*

*- an LokalpolitikerInnen, sowohl in den Ausschuss berufen als in den Gemeinderat gewählt, keine Renten bezahlt werden*

*- durch die hohen Summen, die an LandespolitikerInnen teils ausbezahlt, teils für einen späteren Zeitpunkt reserviert worden sind, das Bild der Politiktreibenden in der Bevölkerung massiv gelitten hat,*

*- es aus diesen Gründen notwendig und sinnvoll scheint, zum Thema Verwendung der eingehobenen Steuern sowie anderer öffentlicher Bezuschussungen eine nachvollziehbare Transparenz zu gewährleisten, auch um unbegründeten Fehlinformationen vorzubeugen*

*beschließt*

*der Gemeinderat von Kaltern mit ... Für-Stimmen, ... Gegen-Stimmen und Enthaltungen*

*1. ab sofort die Geldzuwendungen der Bürgermeisterin, der Ausschuss- und Gemeinderatsmitglieder auf der Webseite der Gemeinde an leicht auffindbarer Stelle zu veröffentlichen und mindestens ein Mal jährlich diese Daten auch im Gemeindeblatt publik zu machen.“*

Daraufhin vermittelt er auch die zu diesem Beschlussantrag vom Gemeindeausschuss abgegebene Stellungnahme, wonach der erste Teil des Beschlussvorschlages angenommen werden kann, nicht aber auch jener betreffend die Verpflichtung zur Veröffentlichung im Gemeindeblatt. Diese erscheine nicht sinnvoll.

**3. Proposta di delibera dei membri del Consiglio comunale Dott.ssa Irene Hell, Dott.ssa Heidi Egger e Harald Weis del partito DORFLISTE KALTERN-CALDARO riguardante la pubblicazione „delle indennità, gettoni di presenza ed altri contributi dei membri politici locali, che vengono elargiti con le tasse pagate dai cittadini di Caldaro.“:**

Il presidente legge lo scritto con la mozione di deliberazione, la quale è la seguente:

*„vedasi testo“*

In seguito comunica anche la presa di posizione da parte della Giunta comunale riguardante questa mozione di deliberazione, secondo la quale solo la prima parte della proposta di deliberazione può essere accolta. La parte riguardante l'obbligo della pubblicazione nel notiziario però non appare sensato.

Im Zuge der anschließenden Diskussion erklären sich die Einbringerinnen bzw. der Einbringer des Beschlussantrages mit einer Abänderung desselben einverstanden, und zwar in dem Sinne, dass der verfügende Teil wie folgt lautet:

*„1. Ab sofort die Geldzuwendungen der Bürgermeisterin, der Ausschuss- und Gemeinderatsmitglieder auf der Webseite der Gemeinde an leicht auffindbarer Stelle zu veröffentlichen und einen entsprechenden Hinweis im „Gemeindeblatt“ und im „Notiziario comunale“ zu veröffentlichen.“*

Bei der Diskussion äußerte sich Helga Morandell Strozzega dahingehend, dass zugleich mit der Veröffentlichung auch entsprechende Erklärungen zu den Bezügen erfolgen sollten, etwa durch einen Hinweis, dass die Gemeindeverwalter keinerlei Anspruch auf Rente haben, sowie auch durch Angabe der Brutto- und der Nettozüge.

Ratsmitglied Dr. Helmuth Sinn sprach sich gegen die betreffenden Veröffentlichungen aus, zumal seiner Ansicht nach dadurch nur noch mehr Verwirrung in der öffentlichen Meinung gestiftet wird.

Der wie oben abgeänderte Beschlussantrag wird nun zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handerheben und ergibt 13 Fürstimmen, 1 Gegenstimme (Dr. Sinn) und 0 Enthaltungen.

*(Beschluss Nr. 17)*

**4. Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder Helga Morandell Strozzega und Arnold Kemenater der FREIHEITLICHEN PARTEI SÜDTIROL betreffend die „Präsidentschaft der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland“:**

Der Vorsitzende verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

Nell'ambito della seguente discussione le presentatrici rispettivamente il presentatore della mozione di deliberazione si dichiarano d'accordo di modificarla in tale senso, cosicché la parte dispositiva si cambia come segue:

*“1. Di pubblicare immediatamente le indennità della Sindaca, dei membri della Giunta e del Consiglio comunale sul sito web del Comune in un posto facilmente trovabile e di pubblicare una relativa avvertenza nel “Gemeindeblatt” e nel “Notiziario comunale”.*

Durante la discussione la signora Morandell Strozzega comunica, che alla pubblicazione si potrebbe allegare anche una spiegazione riguardante i redditi, come per esempio un avviso, che gli Amministratori comunali non hanno nessun diritto ad una pensione, nonché un indicazione dei redditi lordi e netti.

Il Consigliere comunale Dott. Sinn Helmuth si esprime contro questa pubblicazione in quanto rappresenta l'opinione che con ciò viene creato più confusione per il pubblico.

Così modificata viene ora portata la mozione alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta il seguente risultato: 13 voti favorevoli, 1 voto contrario e 0 astensioni.

*(deliberazione n. 17)*

**4. Proposta di delibera dei membri del Consiglio comunale Helga Morandell Strozzega e Arnold Kemenater del Partito FREIHEITLICHE PARTEI SÜDTIROL riguardante „la presidenza della Comunità Comprensoriale dell'Oltradige Bassa Atesina“:**

Il presidente legge lo scritto con la mozione di deliberazione, la quale è la seguente:

*„- Festgestellt, dass die Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland 1975 gegründet wurde und ein Zusammenschluss von insgesamt 18 Gemeinden (Neumarkt, Andrian, Terlan, Kaltern, Eppan, Branzoll, Leifers, Pfatten, Tramin, Auer, Kurtatsch, Kurtinig, Margreid und Salurn) mit einem Bevölkerungsanteil von etwa 72.000 Einwohnern ist;*

*„vedasi testo“*

*- Festgestellt, dass die Bezirksgemeinschaft eigene und übergemeindliche Aufgaben wahrnimmt, welche von der Autonomen Provinz Bozen delegiert werden; um damit als Bindeglied zwischen den einzelnen Gemeinden und der Südtiroler Landesverwaltung zu agieren und zu deren Aufgaben unter anderem die Führung der Sozialdienste, die Durchführung von Umweltdiensten für die einzelnen Gemeinden und die Realisierung von öffentlichen, übergemeindlichen Bauvorhaben wie zum Beispiel dem Bau und die Instandhaltung von Anlagen im Umweltbereich und Fahrradwegen gehören;*

*- Vorausgeschickt, dass die Besetzung des Präsidentenamtes der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland nach dem Ausscheiden von Herrn Oswald Schiefer wiederum durch einen Vertreter des Unterlandes erfolgt ist; obschon es vorherige Absprachen hinsichtlich einer alternierenden Besetzung durch die Vertreter der beiden Bezirksteile gab;*

*- festgestellt, dass 42 Prozent der Bewohner des betreffenden Bezirks im Überetsch leben und diese Tatsache für die Unterländer Vertreter augenscheinlich nicht relevant zu sein scheint;*

*- festgestellt, dass sich auch der Gemeinderat von Eppan in seiner jüngsten Sitzung mit dieser Problematik befasst hat;*

*- erwogen, dass anlässlich der nächsten Wahlen zum Bezirksrat, -ausschuss und -präsidenten eine Überetscher Gemeinde das Oberhaupt der Bezirksgemeinschaft stellen sollte;*

- festgestellt, dass eine entsprechende Abänderung der Satzung der Bezirksgemeinschaft die Einhaltung des alternierenden Wechsels der Präsidentschaft gewährleisten würde;

- erwogen dass es sinnvoll erscheint, eine Abspaltung der Überetscher Gemeinden von der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland in Betracht zu ziehen, sollte der Bezirksrat einer Änderung der Satzung zu Gunsten einer verbindlichen Alternierung der Präsidentschaft der beiden Bezirksteile nicht zustimmen;

*beschließt*  
der Gemeinderat von Kaltern

1. den Gemeindeausschuss damit zu beauftragen mit den Gemeinden Eppan, Tramin, Terlan, Andrian und Nals Kontakt aufzunehmen, mit dem Ziel einen gemeinsamen Beschlussantrag im Bezirksrat einzubringen, welcher folgende Änderungen der Satzung vorsieht:

- Das Amt des Präsidenten/der Präsidentin der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland wechselt im Rotationsverfahren zwischen den beiden Bezirksgebieten.

- Für den Präsidenten/die Präsidentin und die Mitglieder des Bezirksausschusses gilt eine Mandatsbeschränkung von drei aufeinander folgenden Amtszeiten.

2. Sollte der Bezirksrat dem unter Punkt 1 angeführtem Antrag nicht zustimmen, werden im Einvernehmen mit den Gemeinden Kaltern, Eppan, Tramin, Terlan, Andrian und Nals, die erforderlichen Maßnahmen laut Landesgesetzgebung für eine Abspaltung von der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Unterland in die Wege geleitet, mit dem Ziel, bis zu den nächsten Bezirksratswahlen 2015, eine neue, eigenständige Bezirksgemeinschaft zu gründen.“

Daraufhin vermittelt er auch die zu diesem Beschlussantrag vom Gemeindeausschuss abgegebene Stellungnahme, wonach Punkt 1) des Beschlussantrages angenommen werden könnte, nicht aber auch Punkt 2).

Helga Morandell Strozzege begründet ihre Überlegungen für diesen Beschlussantrag.

In seguito comunica anche la presa di posizione da parte della Giunta comunale riguardante questa mozione di deliberazione, secondo la quale il punto 1) della mozione di deliberazione viene accettata. Il punto 2) però viene respinto.

Morandell Strozzege Helga appoggia i suoi ragionamenti per questa mozione.

Das Gemeinderatsmitglied Dr. Werner Palla verlässt die Sitzung: 13 Anwesende.

Nach erfolgter Besprechung durch den Gemeinderat erklärt Helga Morandell Strozze den Beschlussantrag abzuändern, indem der 2. Absatz des verfügbaren Teiles desselben gestrichen wird.

So abgeändert wird nun der Beschlussantrag zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handerheben und ergibt 6 Fürstimmen, 1 Gegenstimme (Dr. Sinn) und 6 Enthaltungen (Christian Ambach, Dr. Egger, Dr. Hell, Seppi, DDr. von Stefenelli und Weis). Somit hat der Beschlussantrag keine Mehrheit gefunden und ist abgelehnt.

#### **5. Ernennung der Vertreter der Gemeinde für die Kommission zur Zuweisung von Mietwohnungen des Institutes für den sozialen Wohnbau:**

Im Sinne des vom Vorsitzenden dazu unterbreiteten und erläuterten Vorschlages fasst der Gemeinderat unter diesem Tagesordnungspunkt einstimmig, ausgedrückt durch Handerheben, folgenden Beschluss:

*„1. Als Mitglieder der Kommission für die Zuweisung der Mietwohnungen in dieser Gemeinde, welche beim Institut für den sozialen Wohnbau des Landes Südtirol eingesetzt wird, folgende Personen namhaft zu machen, wovon zwei der deutschen und eine der italienischen Sprachgruppe angehören:*

*Effektive Mitglieder:*

- BENIN BERNARD Gertrud (Vorsitzende) wohnhaft in Kaltern, Goldgasse Nr. 15 Angehörige der deutschen Sprachgruppe*
- SEppi Franco wohnhaft in Kaltern, Kellereistraße Nr. 8 Angehörige der italienischen Sprachgruppe*
- PALLA Dr. Werner wohnhaft in Kaltern, Gartenweg Nr. 10 Angehöriger der deutschen Sprachgruppe*

Il membro del Consiglio Dott. Palla Werner abbandona la seduta: 13 presenti.

Dopo la relativa trattativa del Consiglio comunale signora Morandell Strozze Helga dichiara di modificare la mozione di deliberazione e di cancellare il secondo capoverso della parte dispositiva.

Così modificata viene ora portata la mozione alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta il seguente risultato: 6 voti favorevoli, 1 voto contrario (Dott. Sinn) e 6 astensioni (Ambach Christian, Dott.ssa Egger, Dott.ssa Hell, Seppi, Dott. von Stefenelli e Weis). La mozione quindi non ha trovato nessuna maggioranza ed è respinta.

#### **5. Nomina dei rappresentanti del Comune per la commissione per l'assegnazione di alloggi dell'Istituto per l'Edilizia sociale:**

Secondo la sottoposta e spiegata proposta da parte del presidente il Consiglio comunale redige sotto questo punto del ordine del giorno con unanimità dei voti, espresso con alzata della mano, la seguente deliberazione:

*„1. Di nominare quale membri della Commissione per l'assegnazione di alloggi in questo Comune, la quale è costituita presso l'Istituto per l'Edilizia Sociale della Provincia Autonoma di Bolzano, le seguenti persone, di cui due sono appartenenti al gruppo linguistico tedesco ed una a quello italiano:*

*membri effettivi:*

- BENIN BERNARD Gertrud ( presidente) residente a Caldaro, Via dell'Oro n. 15 appartenente al gruppo linguistico tedesco*
- SEppi Franco residente a Caldaro, Via delle Cantine n. 8 appartenente al gruppo linguistico italiano*
- PALLA Dr. Werner residente a Caldaro, Via dei Giardini n. 10 appartenente al gruppo linguistico tedesco*

*Ersatzmitglieder:*

- ATZ Dr. Werner  
wohnhaft in Kaltern, Unterplanitzing Nr. 29  
Angehöriger der deutschen Sprachgruppe  
- LARCHER Silvia  
wohnhaft in Kaltern, Barleiterweg Nr. 9  
Angehörige der italienischen Sprachgruppe  
- TSCHIMBEN Daniela  
wohnhaft in Barbiano, Zargenweg Nr. 11  
Angehöriger der deutschen Sprachgruppe

- omissis - „ (Beschluss Nr. 18)

**6. Erwerb von Bauerwartungsland in der Europastraße:**

Es handelt sich um die neue Grundparzelle 3170/1, K.G. Kaltern, mit dem Ausmaß von 2.606 m<sup>2</sup>, Eigentum von Herrn Gottfried Schullian. Dieser Grund soll als Bauerwartungsland für die Ausweisung einer Wohnbauerweiterungszone, zu 100 Prozent dem geförderten Wohnbau vorbehalten, angekauft werden. Dem Grund ist mit Schätzung des Geometers Martin Kofler ein Wert von Euro 130,00 /m<sup>2</sup> beigemessen worden. Zur Finanzierung des Ankaufes hat die Gemeinde bei der Südtiroler Sparkassen AG ein Darlehen aufgenommen.

Der verfügbare Teil des dazu vorbereiteten Beschlussentwurfes ist folgender:

„1. Den von Schullian Gottfried, geb. in Kaltern am 22.05.1938, wohnhaft in Kaltern, Heppenheimerstraße Nr.14, Steuer-Nummer: SCHGTF38E22B397R, dieser Gemeinde zum Kauf angebotenen Grund, nämlich die neu gebildete Gp. 3170/1, K.G. Kaltern, in der Europastraße, mit einer Fläche von 2.606 m<sup>2</sup>, zu erwerben, u.z. zum Preis von 130,00 €/m<sup>2</sup>, also insgesamt 338.780,00 Euro, plus 22% MwSt, also insgesamt 413.311,60 Euro.

2. Festzuhalten, dass die genannte Grundfläche im Zuge einer Bauleitplanänderung als Wohnbauzone ausgewiesen und dieselbe zu 100% dem geförderten Wohnbau vorbehalten wird.

*membri supplenti:*

- ATZ Dr. Werner  
residente a Caldaro, Pianizza di Sotto n. 29  
appartenente al gruppo linguistico tedesco  
- LARCHER Silvia  
residente a Caldaro, Via Barleit n. 9  
appartenente al gruppo linguistico italiano  
- TSCHIMBEN Daniela  
residente a Barbiano, Via Zargen n. 11  
appartenente al gruppo linguistico tedesco

- omissis - “(deliberazione n. 18)

**6. Acquisto di terreno destinato come terreno edile nella via Europa:**

Si tratta della nuova creata particella fondiaria 3170/1, C.C. Caldaro con una superficie di 2.606 m<sup>2</sup>, proprietà del signor Schullian Gottfried. Questo terreno sarebbe da acquistare per una destinazione come terreno edile riservata al 100% per l'edilizia abitativa agevolata. Il terreno è stato stimato dal geometra Kofler Martin con un valore di euro 130,00 / m<sup>2</sup>. L'acquisto del Comune viene finanziato con un mutuo della Cassa di Risparmio Alto Adige spa.

La parte dispositiva della così preparata bozza di deliberazione è la seguente:

„1. Di acquistare il terreno offerto a questo Comune da Schullian Gottfried, nato a Caldaro il 22.05.1938, residente a Caldaro, via Heppenheim n.14, codice fiscale: SCHGTF38E22B397R, e precisamente la neo formata p.f.3170/1, C.C. Caldaro, nella via Europa, con una superficie di 2.606 m<sup>2</sup>, al prezzo di 130,00 €/m<sup>2</sup>, quindi complessivamente 338.780,00 Euro, più il 22% dell'IVA, quindi complessivamente 413.311,60 Euro.

2. Di prendere atto che detta superficie di terreno nel corso di una modifica del piano urbanistico viene designata quale zona residenziale e che viene riservata al 100% all'edilizia abitativa agevolata.

3. Die mit der Abfassung, Registrierung und grundbücherlichen Durchführung des in der Folge abzuschließenden Vertrages zusammenhängenden Spesen und Gebühren im Betrag von angenommenen € 2.500,00 zu Lasten der Gemeinde zu übernehmen und dem Ansatz mit der Kodifizierung 2090202 des Haushaltsvoranschlages 2013, Kapitel 200020, Art. 0, „Enteignungen und entgeltliche Grunddienstbarkeiten,, - Kompetenz, anzulasten, wo genügend Verfügbarkeit vorhanden ist.

4. Die Ausgabe von insgesamt 413.311,60 Euro mittels Aufnahme eines Darlehens zu finanzieren und dem Ansatz mit der Kodifizierung 2090202 des Haushaltsvoranschlages 2013, Kapitel 200020, Art. 0, „Enteignungen und entgeltliche Grunddienstbarkeiten,, - Rückstände, anzulasten, wo genügend Verfügbarkeit vorhanden ist.

- omissis - „

Dieser Beschlussvorschlag wird nun vom Gemeinderat einstimmig, ausgedrückt durch Handerheben, angenommen.

(Beschluss Nr. 19)

### **7. (Dringlichkeitspunkt) Grundankauf nördlich des Kalterer Sees zur Errichtung eines Wasserauflegers:**

In diesem Falle handelt es sich um die neu zu bildende Grundparzelle 2252/2, K.G. Kaltern, mit dem Ausmaß von 117 m<sup>2</sup>. Die Grundeigentümerin Kuenburg Graf Eberhard & Co. KG hat sich zur Abtretung dieser Grundfläche an die Gemeinde zum Schätzpreis von Euro 65,00 pro m<sup>2</sup> einverstanden erklärt.

Die zuständige Gemeindereferentin Annelies Ambach unterbreitet den dazu vorbereiteten Beschlussvorschlag und gibt die nötigen Erläuterungen.

Der Grund wird für die Errichtung eines Spritzwasserauflegers benötigt.

Der verfügbare Teil des dazu vorbereiteten Beschlussentwurfes ist folgender:

3. Di assumere a carico del Comune tutte le spese ed i diritti connessi con la stipulazione e la registrazione all'Ufficio del Registro nonché all'Ufficio del Catasto del contratto da stipularsi in seguito nell'importo presunto di € 2.500,00 e di imputare la spesa allo stanziamento di cui alla codifica 2090202 del bilancio di previsione 2013, capitolo 200020, art. 0, „Espropri e servitù“ - competenza, dove esiste sufficiente disponibilità.

4. Di finanziare la spesa di complessivamente di 413.311,60 Euro con un mutuo e di imputare la spesa allo stanziamento di cui alla codifica 2090202 del bilancio di previsione 2013, capitolo 200020, art. 0, „Espropri e servitù“ - residui, dove esiste sufficiente disponibilità.

- omissis - “

Questa proposta di delibera viene accettata dal Consiglio comunale con unanimità dei voti, espresso con alzata della mano.

(deliberazione n. 19)

### **7. (punto d'urgenza) Acquisto di terreno al nord del Lago di Caldaro per la costruzione di un punto di carica d'acqua:**

In questa faccenda si tratta della nuova particella fondiaria da creare 2252/2, C.C. Caldaro, con una superficie di 117 m<sup>2</sup>. La proprietaria del terreno Kuenburg Graf Eberhard & Co sas si è dichiarata d'accordo con la cessione della superficie al Comune ad un prezzo stimato con euro 65,00 per m<sup>2</sup>.

La competente Assessore comunale Ambach Annelies sottopone la preparata proposta di deliberazione e da le informazioni necessarie.

Il terreno viene adoperato per la costruzione di un idrante e punto di carica d'acqua.

La parte dispositiva della preparata bozza di deliberazione è la seguente:

„1. Den von der Gesellschaft Kuenburg Graf Eberhard & Co. KG, mit Sitz in Bozen, Mustergasse 3, mit Steuernummer: 01207400217, dieser Gemeinde zwecks Errichtung eines Wasserauflegers zum Kauf angebotenen Grund, nämlich die neu gebildete Gp.2252/2, K.G. Kaltern, nördlich des Kalterer Sees, mit einer Fläche von 117 m<sup>2</sup>, zu erwerben, und zwar zum Preis von 65,00 €/m<sup>2</sup> Euro, also insgesamt 7.605,00 Euro.

2. Die Ausgabe von insgesamt Euro 7.605,00 dem Ansatz mit der Kodifizierung 2080101 des Haushaltsvoranschlages 2010, Kapitel 200010, Art. 801, „Strassenwesen - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern,, - Rückstände, anzulasten, wo genügend Verfügbarkeit vorhanden ist.

3. Die mit der Abfassung, Registrierung und grundbücherlichen Durchführung des in der Folge abzuschließenden Vertrages zusammenhängenden Spesen und Gebühren im Betrag von angenommenen € 1.500,00 zu Lasten der Gemeinde zu übernehmen und dem Ansatz mit der Kodifizierung 1010807 des Haushaltsvoranschlages 2014, Kapitel 100070, Art. 20, „Vertrags-, Versteigerungskosten,, - Kompetenz, anzulasten, wo genügend Verfügbarkeit vorhanden ist.

- omissis - „

Der Vorschlag zur Genehmigung des vorliegenden Beschlussentwurfes wird nun zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handerheben und ergibt Stimmeneinhelligkeit. (Beschluss Nr. 20)

**- Allfälliges:**

- Dr. Heidi Egger stellt Fragen zu bestimmten Angelegenheiten im Zuständigkeitsbereich des Gemeindereferenten Robert Sinn. Da dieser nicht anwesend ist, will Frau Dr. Egger diese Fragen schriftlich unterbreiten.

“1. Di acquistare il terreno offerto a questo Comune dalla società Kuenburg Graf Eberhard & co. s.a.s., Bolzano, via della mostra n.3, con codice fiscale n.: 012074000217 per la costruzione di uno scarico d'acqua, e precisamente la neoformata p.f.2252/2, C.C. Caldaro, al nord del Lago di Caldaro, con una superficie di 117 m<sup>2</sup>, e cioè al prezzo di Euro 65,00/m<sup>2</sup>, quindi per complessivamente 7.605,00 Euro.

2. Di imputare la spesa di complessivamente € 7.605,00 allo stanziamento di cui alla codifica 2080101 del bilancio di previsione 2010, capitolo 200010, art. 801, „Viabilità - Acquisto costruzione e manutenzione di beni immobili“ - residui, dove esiste sufficiente disponibilità.

3. Di assumere a carico del Comune tutte le spese ed i diritti connessi con la stipulazione e la registrazione all'Ufficio del Registro nonché all'Ufficio del Catasto del contratto da stipularsi in seguito nell'importo presunto di € 1.500,00 e di imputare la spesa allo stanziamento di cui alla codifica 1010807 del bilancio di previsione 2014, capitolo 100070, art. 20, „Spese contrattuali di aste, bandi, ecc.“ - competenza, dove esiste sufficiente disponibilità.

- omissis - “

La proposta per l'approvazione della presente bozza di deliberazione viene portata alla votazione. La votazione viene fatta tramite alzata della mano e porta ad unanimità dei voti. (deliberazione n. 20)

**- Varie ed eventuali:**

- Dott.ssa Egger Heidi fa domande riguardante diverse faccende che cadono nella competenza dell'Assessore comunale Sinn Robert. In quanto questo non è presente, la Dott.ssa Egger trasmetterà queste domande per iscritto.

- Dr. Irene Hell ersucht unter anderem um Aushändigung einer Kopie des Schreibens der Gemeinden des Val di Non an das zuständige Landesstraßenamt, bezüglich der Schließung der Mendelpassstraße, welches Schreiben unter anderem auch an diese Gemeinde zur Kenntnis ergangen ist.

Weiters wird vom Vorsitzenden auch die Übermittlung an Frau Dr. Hell einer Kopie der Unterlagen betreffend die Abtretung vom Land an die Gemeinde der Grundparzelle 6879/4, K.G. Kaltern, im Ausmaß von 205 m<sup>2</sup> entlang des Fußgänger- und Fahrradweges Kaltern-Eppan, im Bereich von Unterplanitzing, zugesichert.

Ebenfalls sollen an Frau Dr. Hell in Kopie die Unterlagen betreffend den Steinschlag und die damit zusammenhängende Umleitung der Klughammerstraße in der Lokalität Gmund übermittelt werden.

Schließlich wird von Frau Dr. Hell noch gewünscht, dass der Gemeindereferent Robert Sinn bei der nächsten Sitzung über den besuchten Work-Shop betreffend die Energiegewinnung berichtet.

- Harald Weis ersucht um Informationen betreffend die Verbreiterung der Zufahrt zum Condominium „Residenz am Park“ im Pflegangerweg, wie vor geraumer Zeit vom Rechtsanwalt Dr. Rocchi der dortigen Condominiumsverwaltung verlangt.

Der Vorsitzende Dr. Werner Atz gibt die gewünschten Informationen.

Weiters möchte Herr Weis näheres über die Behandlung der Beschwerde von Mitbürgern zur Rodung eines Mischwaldes am Klavenzer Hügel, Bereich Sandwerferweg, erfahren.

Laut Ratsmitglied Christian Ambach habe sich damit bereits die Gemeindebaukommission bzw. die Baubehörde, dafür zuständig, befasst.

- Helga Morandell Strozzega stellt Fragen zu Gerüchten, wonach für den Metrobus auch die neuen Verkehrsinseln in der Maria-Theresien-Straße geändert werden müssten.

Der Gemeindereferent Dr. Raimund Fill erklärt dazu, dass dort keine Änderungen vorzunehmen sind.

- Dott.ssa Hell Irene chiede fra l'altro la trasmissione di una copia della lettera della Comunità della Val di Non indirizzata all'Ufficio provinciale per il Servizio strade e mobilità riguardante la chiusura della Strada Statale sulla Mendola, la quale questo Comune ha ricevuto per conoscenza.

Inoltre viene assicurato dal Presidente anche la trasmissione alla Dott.ssa Hell di una copia della documentazione riguardante la cessazione dalla Provincia al Comune della p.f. 6879/4, C.C. Caldaro, superficie 205 m<sup>2</sup> lungo la ciclabile Caldaro-Appiano, nella zona Pianizza di Sotto.

Sono da trasmettere altrettanto alla Dott.ssa Hell in copia anche la documentazione riguardante la caduta massi e in questo riguardo anche la circonvallazione della Strada „Klughammer“ località „Gmund“.

Infine viene richiesto da parte della Dott.ssa Hell ancora che il competente Assessore Sinn Robert riferisce nella prossima seduta il suo frequentato Work-Shop riguardante la „produzione d'energia“.

- Weis Harald chiede ulteriore informazioni riguardante l'allargamento dell'accesso per il condominio „Residenz am Park“ nella Via Pfleganger, come richiesto tempo fa dall'Avvocato Dott. Rocchi incaricato dal relativo condominio.

Il presidente Dott. Atz Werner dà le informazioni desiderate.

Inoltre il signor Weis vorrebbe sapere più precisamente il trattamento delle lamentele di cittadini riguardante la deforestazione del bosco misto sulla collina Klavenz, nelle vicinanze della Via Sandwerfer.

Secondo il Consigliere Ambach Christian con ciò si è già occupato la competente commissione comunale edilizia rispettivamente l'autorità edilizia.

- Morandell Strozzega Helga fa domanda riguardante la voce, secondo la quale anche le nuove isole spartitraffico nella Via Maria Teresa sarebbero da modificare per il Metrobus.

L'Assessore comunale Dott. Fill Raimund spiega su ciò, che lì non ci sono cambiamenti da fare.

Eine weitere Frage von Frau Morandell Strozzege betrifft die angebliche Absicht der Gemeindeverwaltung von Eppan zur Ausweisung eines neuen Gewerbegebietes auf dem Gelände bergseits des Maximode Center.

Und schließlich plädiert Frau Helga Morandell Strozzege dafür, mit den Vertretern des Gemeindepersonals eine Einigung zur Änderung der Öffnungszeiten der Gemeindeämter zu suchen, wie von der Ortsgruppe Kaltern des LVH vorgeschlagen bzw. gewünscht.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt der Vorsitzende Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Werner Atz den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 20.05 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt

DER VORSITZENDE:  
Dr. Werner Atz

DER SEKRETÄR:  
Rag. Josef Stuppner

Gesehen: das Ratsmitglied  
Dr. Helmuth Sinn

Un'ulteriore domanda da parte della signora Morandell Strozzege riguarda la presunta intenzione dell'Amministrazione comunale di Appiano di una designazione di una nuova zona industriale sull'area orientale del "Maximode Center".

Infine la signora Morandell Strozzege Helga parla a favore di giungere a un accordo con i rappresentanti del personale comunale per una modifica degli orari di servizio degli Uffici comunali, come proposto rispettivamente richiesto dal gruppo locale dell'Associazione Provinciale Artigianato.

Poiché non ci sono più alcune domande, il presidente Vicesindaco Dott. Atz Werner ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Fine della seduta: ore 20.05

Letto, confermato e sottoscritto

Il presidente:  
f.to Dott. Atz Werner

Il segretario:  
f.to Rag. Stuppner Josef

visto: il consigliere comunale:  
f.to Dott. Sinn Helmuth

Per la traduzione (tranne le parti dispositive delle delibere):  
Fissneider Heinz